



Oktober 2023

Nachrichten aus KLEINLÜTZEL



Foto: Meinrad Flury

In dieser Ausgabe	Seite
Gemeindeverwaltung	2 - 5
Gemeinderat	6 - 8
Feuerwehr	8
Buchverkauf	9
Kommissionen (NUK)	10 - 11
Kirchgemeinden	12 - 16
Terminkalender	17
Anlässe / Vereine	18 - 30
Aus der Bevölkerung	31 - 32
Inserate	33 - 40



Schalteröffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Dienstag Nachmittag	14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag Vormittag	09.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	nach telefonischer Absprache

**Termine ausserhalb dieser Zeiten sind auf telefonische Voranmeldung jederzeit möglich:
Telefon 061 775 90 00.**

Für Beglaubigungen und Lebensbescheinigungen bitten wir jeweils um vorherige telefonische Terminvereinbarung mit Gemeindeschreiberin Claudia Linemann: Tel. 061 775 90 04.

Die Telefonzentrale wird täglich von 09.00 – 11.00 Uhr und von 14.00 – 16.00 Uhr bedient.

Wichtige Telefonnummern

Telefonzentrale	061 775 90 00
Finanzen	061 775 90 01
Gemeindeschreiberei	061 775 90 04
Bauverwaltung	061 775 90 05
Notfallnummer	079 699 37 13
Wasserleitungsbrüche	

Website www.kleinluetzel.ch

E-Mail gemeinde@kleinluetzel.ch

Sprechstunden des Gemeindepräsidenten: Nach telefonischer Vereinbarung (Telefon 061 775 90 04)

Impressum

Herausgeberin:	Einwohnergemeinde Kleinlützel
Bearbeitung, Redaktion und Gestaltung:	Claudia Linemann
Leitender Ausschuss:	Gemeinderat Kleinlützel
Auflage:	650 Exemplare
Kontakt:	gemeinde@kleinluetzel.ch

Herausgegeben mit Unterstützung durch unsere Inserenten:

Borer Alexander; Brunner Zimmerei; Coiffeur Regina; Max Cueni Umgebungsarbeiten; DST Repair; Falko Freter, Maler & Gipser; Giger + Dill Metallbau AG; Gipsy Hunde- und Katzenbetreuung; Katharina Christ-Linder, Fusspflege; Ludwig Meier & Söhne AG; medmassagedeiss; Raiffeisenbank Laufental-Thierstein; Roy Hofer Storen; Seelenparadies Beatrice Schneuwly; Stich Schreinerei AG; Bürokonzept Schaller AG

Die nächsten „Nachrichten aus Kleinlützel“ erscheinen Mitte Dezember 2023.

Redaktionsschluss: Samstag, 9. Dezember 2023



Pikettdienst

Das Arbeitsgesetz (Art. 14) umschreibt die Vorschriften im Bereich Pikettdienst. Der Pikettdienst gewährleistet die ununterbrochene Funktion unserer Anlagen der Wasser- und Abwasserversorgung.

Unser Team besteht aus:

- Franz Baumgartner
- Adrian Spies

Der Pikettdienst **am Wochenende** gilt während der Zeit von:

Freitagabend ab 16.15 Uhr bis Montagmorgen 07.00 Uhr

Meldungen bei Auffälligkeiten und Feststellungen von Schäden oder Ereignissen **am Wochenende** sind auf die Hotline:

061 771 07 16

zu erstatten. Der Pikettdienst wird die nötigen Vorkehrungen treffen.

Meldungen **zu den übrigen Zeiten**, d.h. von Montag bis Freitag, nehmen entgegen:

Tel. 061 775 90 04	Gemeindeverwaltung
Tel. 079 699 37 13	Technischer Dienst (Franz Baumgartner)
Tel. 079 958 76 98	Technischer Dienst (Adrian Spies)

jeweils zwischen **07.30 und 17.00 Uhr** (freitags bis 16.15 Uhr).

Defekte Strassenlampen können Sie ebenfalls über die vorstehend erwähnten Telefonnummern während der genannten Zeiten melden.

An dieser Stelle bitten wir die Bevölkerung, ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeiten nur in wirklichen Notfällen, wie z.B. bei Leitungsbrüchen, den Technischen Dienst zu kontaktieren.

Besten Dank für Ihre Kenntnisnahme.

Einwohnergemeinde Kleinlützel



Abwasserreinigungsanlage (ARA)

Unsere Mitarbeitenden vom technischen Dienst stellen immer wieder fest, dass Grobstoffe wie Feuchttücher, feuchtes Toilettenpapier und andere Hygieneartikel über die Kanalisation in die ARA gelangen und dort zu Verstopfungen der Pumpen, Schieber und der Antriebe führen. Das muss nicht sein! Denn solche Artikel gehören definitiv nicht ins WC, sondern in den Hausmüll.

Man kann sich vorstellen, dass es für die Mitarbeitenden äusserst unangenehm ist, diese Verstopfungen zu beheben. Die ARA von falsch entsorgten Gegenständen und Stoffen zu reinigen, ist mühsam, hygienisch bedenklich und zudem kostspielig.



Damit wir den Schutz des Wassers und der Umwelt einfacher sichern können, sind wir auf die Hilfe der Bevölkerung angewiesen.

Folgende Dinge gehören nicht ins WC oder ins Spülbecken:

- Feuchttücher / feuchtes Toilettenpapier
- Hygieneartikel
- Küchenabfälle / Speisenreste
- Öle und Fette
- Farben und Lacke
- Katzenstreu



Rückschnitt von Hecken, Sträuchern und Bäumen

Damit der Verkehrsraum nicht durch überhängende Sträucher und Äste eingeengt, die Sicht und Sicherheit nicht beeinträchtigt werden, müssen Bepflanzungen entlang der Strassenränder **dauernd unter Schnitt** gehalten werden. Überhängende Äste im Lichtraumprofil der Verkehrsflächen sind deshalb auf eine lichte Höhe von min. 4.20 m, bei Wegen und Trottoirs von min. 2.50 m zu stutzen. Die Lichtkegel der Strassenbeleuchtungen, Strassensignalisationen sowie Hydranten sind in jedem Fall frei zu halten. Hecken sind mindestens senkrecht auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden.

Es ist Aufgabe der Grundeigentümer, Sträucher und Äste regelmässig zu entfernen.

Gesetzliche Grundlagen: Verordnung über den Strassenverkehr (733.11); Einführungsgesetz zum Schweiz. Zivilgesetzbuch (EG ZGB 230); Bau- und Zonenreglement der Gemeinde.

Wichtig zu wissen

Im Falle eines Unfalls haften Sie als Grundeigentümer zumindest mit!
Bei Unterlassen des Rückschnitts, kann die Gemeinde den Rückschnitt der Pflanzen auf Ihre Kosten vornehmen lassen (Kapprecht).

Lichtraumprofil gegenüber öffentlichen Strassen





1. August-Brunch 2023, Rückblick

In gewohnt traditioneller Form fand der 1. August Brunch auch dieses Jahr in der FC Halle statt. Der Turnverein Kleinlützel übernahm mit seinen fleissigen Helfern den Service und verwöhnte die sehr zahlreich anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner von Gross bis Klein.

An zwei Ausgabestellen fand jeder schnell zu seinen Lieblings Speisen und Getränken und der gemütliche Brunch dauerte bis in die Mittagszeit, während es draussen in Abständen ordentlich regnete.

Das Speise- und Getränkeangebot war wie üblich auf Spitzenniveau, sodass sich angelegte und gesellige Gespräche entwickelten. Der Anlass war ein voller Erfolg, wie die nachfolgenden Bilder zeigen.







Hochwasserschutz und Ausdolung Chueretsrüttibächli

Die Einwohnergemeinde kann die Arbeiten für die Bachöffnung voraussichtlich Mitte Oktober starten.

Gleichzeitig wird der Kanton Solothurn die Strassenquerungen des Chueretsrüttibaches und des Ringbaches unter der Huggerwaldstrasse sanieren.

Im Zuge der Arbeiten wird die Huggerwaldstrasse kurze Zeit gesperrt sein (siehe Plan auf der nächsten Seite).

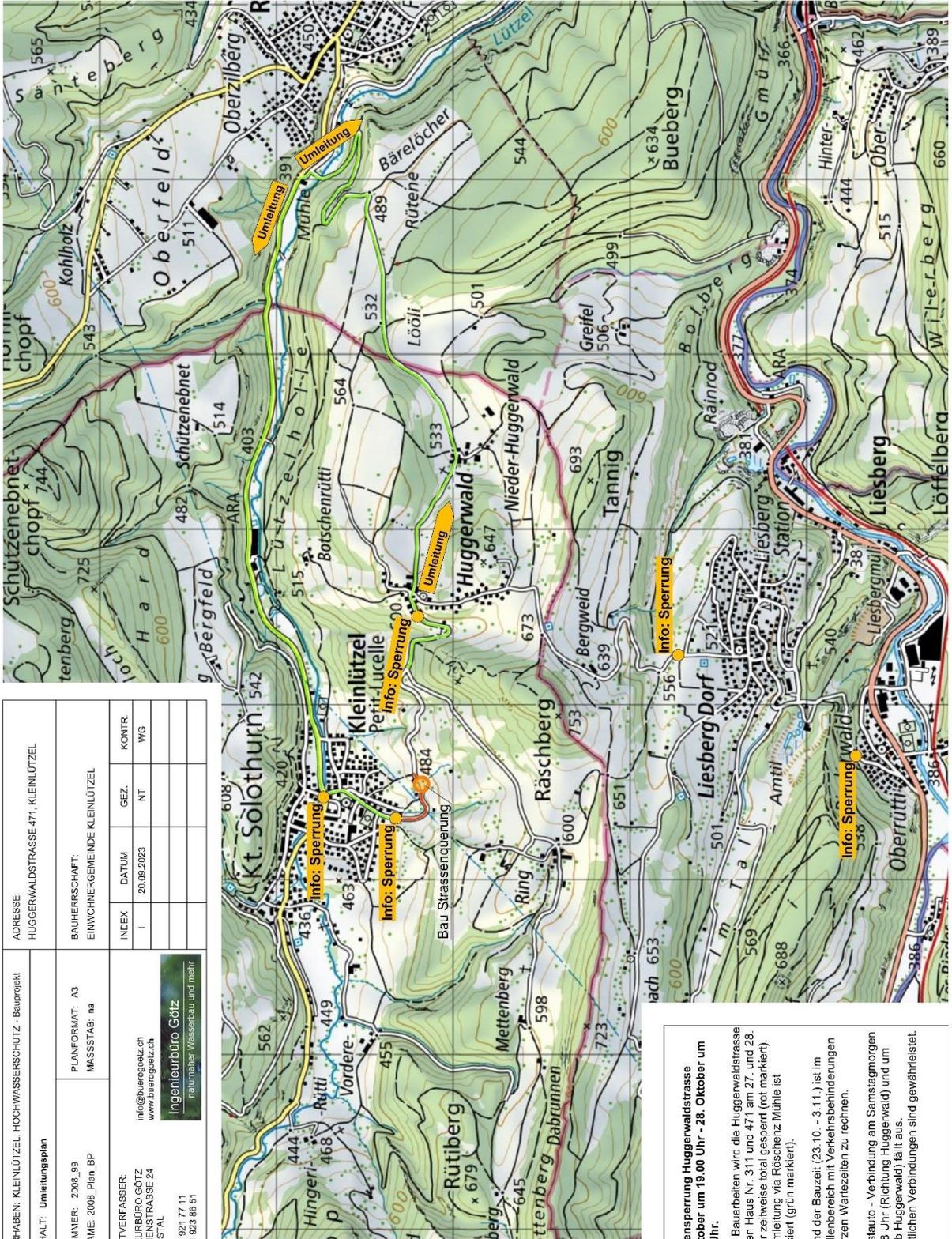
Der Plan ist aufgrund des Formats A5 unseres Dorfblatts nicht so gut lesbar. Wir werden ihn deshalb auf unserer Homepage www.kleinluetzel.ch aufschalten. Ebenso wird er im Schaukasten bei der Gemeindeverwaltung und im neuen Schaukasten im Huggerwald ausgehängt.

Wenn Sie Fragen zum Projekt haben steht Ihnen Gemeinderätin Beatrice Fabbro gerne zur Verfügung.





BAUVORHABEN: KLEINLÜTZEL, HOCHWASSERSCHUTZ - Bauprojekt		ADRESSE: HUGGERWALDSTRASSE 471, KLEINLÜTZEL	
PLANINHALT: Umleitungsplan		BAUHERRSCHAFT: EINWOHNERGEMEINDE KLEINLÜTZEL	
PLANNUMMER: 2006_99	PLANFORMAT: A3	INDEX	DATUM
DATEINAME: 2008_Plan_BP	MASSSTAB: na	I	20.09.2023
PROJEKTVERFASSEN: INGENIEURBÜRO GÖTZ KASERNENSTRASSE 24 4410 LIESTAL TEL: 061 921 77 11 FAX: 061 923 86 51		GEZ.	KONTR.
INGENIEURBÜRO GÖTZ naturnaher Wasserbau und mehr		NT	WG



Strassensperrung Hugerwaldstrasse
27. Oktober um 19.00 Uhr - 28. Oktober um 11.00 Uhr.
 Wegen Bauarbeiten wird die Hugerwaldstrasse zwischen Haus Nr. 311 und 471 am 27. und 28. Oktober zeitweise total gesperrt (rot markiert). Eine Umleitung via Röschenz Mühle ist signalisiert (grün markiert).
 Während der Bauzeit (23.10. - 3.11.) ist im Baustellenbereich mit Verkehrsbehinderungen und kurzen Wartezeiten zu rechnen.
 Die Postauto - Verbindung am Samstagmorgen um 9.18 Uhr (Richtung Hugerwald) und um 9.28 (ab Hugerwald) fällt aus.
 Die restlichen Verbindungen sind gewährleistet.



Einladung zur Hauptübung 2023

Einladung zur Feuerwehr-Hauptübung am

Samstag, 11. November 2023

Wo? **Niedermatt, Kiesplatz**

Zeit: **14.00 Uhr**

Die Feuerwehr freut sich, die Bevölkerung an der diesjährigen Hauptübung begrüßen zu dürfen.





Kleinlützel: GESTERN. HEUTE. MORGEN.



Das 320 Seiten umfassende Buch ist zum **Preis von Fr. 35.--** an folgenden Verkaufsstellen erhältlich:

- Gemeindeverwaltung Kleinlützel, Huggerwaldstrasse 175, 4245 Kleinlützel
- Shop zum Linus, Dorfstrasse 45, 4245 Kleinlützel

Das Buch kann auch online bestellt werden: Entweder per E-Mail an: gemeinde@kleinluetzel.ch oder über unseren Onlineschalter: www.kleinluetzel.ch.



Der Igel braucht unsere Hilfe!

Mit weniger Ordnungssinn und mehr Mut zum Wildwuchs kann dem Stacheltier geholfen werden



Igel sind sehr anpassungsfähige Tiere. Damit sie sich heimisch fühlen, müssen zwei Hauptbedingungen erfüllt sein: Es braucht Nahrung in Form von Insekten und anderen Kleintieren und es braucht geschützte Plätze für den Nestbau. Leider schrumpft der Lebensraum des Igels laufend, so dass dieser clevere Anpassungskünstler neu als potenziell gefährdet auf der roten Liste geführt wird.

Das Insektensterben, der Strassenverkehr, die ungebremste Bautätigkeit, das Verschwinden von Kleinstrukturen und die Intensivierung der Landwirtschaft setzen dem Igel zu. In den letzten Jahren wurden zwar viele positive Massnahmen ergriffen wie die Teilnahme von Bäuerinnen und Bauern an Vernetzungsprojekten, das Anlegen von Biodiversitätsförderflächen und Buntbrachten oder der Umstieg auf biologische Nahrungsmittelproduktion. Doch trotz dieser positiven Entwicklungen hat der Igel seinen Lebensraum im landwirtschaftlichen Gebiet weitgehend verloren und ist und fast nur noch im Siedlungsgebiet zu beobachten.

Wiesen, einheimische Sträucher, Asthaufen und Kleinstrukturen

Mit der naturnahen Gestaltung unserer Hausgärten können wir einen wichtigen Beitrag leisten, um dem Igel das Überleben zu erleichtern. Dabei braucht es eigentlich nicht viel: Wo etwas Wildwuchs toleriert wird, fühlen sich Igel und auch andere Kleinlebewesen wohl. Geben Sie sich einen Ruck und überlassen Sie einen Teil Ihrer Grünfläche gänzlich der Natur! Inseln der Wildnis sind wichtig für die Artenvielfalt und bieten zudem einen optischen Kontrast zum ordentlichen Restgarten. Je natürlicher und wilder ein Garten ist, desto nützlicher ist er für die Tier- und Pflanzenwelt. Das gilt auch für Ast- und Steinhaufen sowie Pflanzenstängel von verblühten Blumen. Diese Feinstrukturen dienen unterschiedlichen Tieren als Unterkunft und Nahrungsquelle. Natürlich haben auch Rasenflächen ihre Berechtigung, wo sie wirklich gebraucht werden, also z.B. auf dem Gartensitzplatz oder wo Kinder spielen.

Das Herzstück eines igelfreundlichen Gartens ist die Wiese, da sich die Tiere tagsüber gerne im hohen Gras verstecken. Hier findet der Igel auch seine Nahrung: Käfer, Spinnen, Larven, Raupen, Schnecken und Würmer. Auch Unterholz und Dickicht haben für den Igel eine zentrale Bedeutung, als Rückzugsort für den Tagesschlaf, für die Jungenaufzucht und das Winternest. Im naturnahen Igelgarten sollte auch auf Gifte und Kunstdünger verzichtet und wenn möglich Nachrichten aus Kleinlützel Ausgabe Oktober 2023



einheimische Heckensträucher gepflanzt werden, die für die Insekten während der ganzen Vegetationszeit Nektar und Pollen produzieren. Exotische Sträucher, versiegelte Flächen und gepflegte Zierrasen entziehen unserer angestammten Fauna die Lebensgrundlage – Schmetterlinge, Käfer & Co. haben keine Nahrungsbasis mehr.

Wenn sich die Igel im Oktober allmählich auf ihren Winterschlaf vorbereiten, stellt das Herbstlaub eine überlebensnotwendige Vorratskammer für die Zeit sowohl vor als auch nach dem Winterschlaf dar. Dort suchen auch Kleintiere Schutz, die auf der Futterliste des Igels stehen. Entfernt man das Laub, raubt man dem stacheligen Wildtier seine Ressourcen – die Folgen sind abgemagerte Tiere, die den Winter nicht überstehen. Das Zufüttern mit Katzenfutter ist nur eine kurzfristige, nicht nachhaltige Lösung, denn in einem allzu aufgeräumten Garten gibt es keine Zukunft für den Igel.



Alamy Stock Photo/Frank Hecker

Etwas Laub und Holz bietet Unterschlupf und macht den Garten igelfreundlich

Grosse Asthaufen sind willkommene Winterbehausungen für Igel. Legen Sie zuerst grobes Astmaterial auf den Boden, damit genügend grosse Hohlräume entstehen.

Schichten Sie anschliessend den Haufen mit feinerem Astmaterial auf. Eine Abdeckung mit Heugras bietet zusätzlichen Schutz. Auch an eine wettergeschützte Wand kann ein breites Brett schräg angelehnt werden. Der entstandene Hohlraum wird mit Laub gefüllt. Langstieliges Heu wird von Igeln als Nistmaterial ganz besonders bevorzugt, sie bestehen aber darauf, das Nest selbst einzurichten, weshalb man es am besten vor der Höhle liegen lässt.

Auf der Futter- und Partnersuche legen Igel weite Strecken zurück. Genügend grosse Durchschlüpfe in Gartenzäunen erleichtern die Wanderungen und verringern Strassenquerungen. Auch mit dem Einrichten von Wasserstellen z.B. mit flachen Schalen oder einem Naturteich helfen Sie dem Igel während Dürreperioden. Entschärfen Sie auch Igelfallen wie Schächte oder steil abfallende Teichränder.

Vorsicht beim Einsatz von Fadenmähern, Motorsensen und Mährobotern

Fadenmäher und Motorsensen sind sehr praktisch und beliebt, sie sind aber auch sehr gefährlich für Igel und andere tierische Gartenbewohner und können diese verletzen oder töten. Wo der Einsatz dieser Geräte unumgänglich ist, sollte der Arbeitsbereich zuvor gründlich abgesucht werden, unzugängliche Stellen können vorsichtig mit einem Stock sondiert werden. Mähroboter sollten ausschliesslich tagsüber eingesetzt werden, da sie nachts eine tödliche Gefahr für Igel darstellen.

Nicht immer können alle Massnahmen für einen igelfreundlichen Garten während eines Jahrs umgesetzt werden – aber auch mit kleinen Schritten können bereits grosse Erfolge erzielt werden. Der Lohn für unsere Mühe sind hoffentlich häufigere Besuche dieses charmanten Stachel-tiers in unseren Gärten!

Weitere Informationen zum Schutz des Igels finden Sie unter www.pro-igel.ch. Dort sind auch Notfallnummern und eine Liste von Igelstationen in der Schweiz zu finden.

Quelle: Verein pro Igel



Ökumenischer Bettags-Gottesdienst bei der Bergkapelle

Beim jährlichen Kapellentag anlässlich des Eidg. Bettages feierten die beiden Konfessionen mit 45 Teilnehmenden in diesem Jahr am Samstag- Nachmittag, 16. September 2023 einen Andachtsgottesdienst, bei der Kapelle auf dem Berg.

Claudius Jäggi und Alexander Mediger zelebrierten zusammen mit dem Vorbereitungsteam beider Konfessionen die Andacht.

In der Feierstunde, die musikalisch vom Organisten Vinzenz Stich am E-Piano und solistisch von Temir Abdulkhamidov begleitet wurde, hörten die Teilnehmenden Worte aus der „Bergpredigt“, ‚Gerechtigkeit‘- von Philipp Staub ‚Versöhnung‘- von Karin Schneider, ‚Dankbarkeit‘- von Barbara Borer. Claudius Jäggi und Alexander Mediger spendeten nach den Fürbitten den Segen.



Die ökumenische Vorbereitungsgruppe mit Alexander Mediger und Claudius Jäggi beim Vortrag der Fürbitten in der ökumenischen Bettagsfeier vor der Kapelle.



Vinzenz Stich und **Temir Abdulkhamidov** bekamen für ihre solistischen, musikalischen Vorträge viel Applaus



Claudius Jäggi und **Alexander Mediger** spendeten nach den Fürbitten den Segen



Im Anschluss an den Gottesdienst wurde selbst mitgebrachtes Grillgut gebrätelt und genossen. Trotz einiger Regentropfen verlief der Nachmittag in gemütlicher Runde.

Bei guten Gesprächen und im angenehmen Beisammensein klang der diesjährige Kapellentag bei der Bergkapelle aus.

Bild und Text: Martin Linemann



100-jähriges Jubiläum unserer Kirche im Jahr 2024



Liebe Lützerinnen, Liebe Lützer

Nächstes Jahr dürfen wir das 100-jährige Jubiläum unserer Kirche feiern. Diese wurde in nur zwei Jahren von 1922 bis 1924 erbaut. Nach der Fertigstellung war die Innenausstattung nur dürftig. Aus finanziellen Gründen wurden erst in den kommenden Jahren die Stationen und die Seitenaltäre von Tiroler Schnitzern angefertigt. 1975 wurde die Kirche umfassend renoviert. Dem damaligen Stil entsprechend, wurden die Schnitzereien und die Wandgemälde weiss überstrichen. Bei der nächsten Renovation 1996 wurde der ursprüngliche Zustand, mit viel Aufwand, wieder hergestellt.



Auch das kirchliche Leben hat sich in den letzten 100 Jahren stark verändert. Alte Rituale und Bräuche wurden vergessen oder abgeschafft, neue haben sich etabliert. Der Glaube hat heute nicht mehr die gleiche Bedeutung wie vor 100 Jahren. Die Kirche als Gebäude ist aber immer noch ein zentraler Ort von Kleinlützel.

Der Kirchenrat möchte das Jubiläum mit mehreren Anlässen feiern. Beim Fest im Higgerwald, vom 6. bis 8. September 2024 möchten wir eine Fotoausstellung in der Kapelle gestalten. Sie soll die Geschichte der Kirche und den Wandel des kirchlichen Lebens zeigen. Dazu sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen:

Wir suchen Fotos oder auch Gegenstände, die die letzten 100 Jahre dokumentieren. Sie können sich gerne bei **Martin Linemann**, Telefon 079 665 73 43 oder per E-Mail: martinlinemann@bluewin.ch. Melden, um die Übergabe und Rückgabe zu organisieren.

Der Kirchenrat





Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

19. Novämber, die reformierte Chilchegmeind hett Budgetsitzig

Do chumm i nid, isch zweni witzig

halt, halt, halt – wär dänkt denn grad eso

wes um die eigete Stüürgälder tuet goh

Schriibet euch das Datum scho mol ii

und sit - das isch wichtig – **im alte Restaurant Täll** derbii

Klar wärde mr prüefe öb ds Budget richtig

aber sich als Chilchegmeind ds trämme, isch grad so wichtig

Und als Zückerli im eher fade Budget – Tee

tüe les Chanterelles no es paar Titel zum Beschte geh

Also, egal was dr am **19. Novämber am zwei am Nomitag** no vorheit

Hauptsach d Budgetsitzig **im alte Restaurant Täll** isch ir Agenda iitreit



Terminkalender / Veranstaltungen

Hier finden Sie die Termine, welche der Gemeinde bei Redaktionsschluss bekannt sind:

Oktober		
11.	BSL-AED-SRC Komplett-Kurs, Schulhaus Eich	Samariterverein
27./28.	Lottomatch	Musikverein Konkordia (MVK)
November		
3.	Kino-Abend	Frauen- und Mütterverein
4.	Jodler-Obe (MZH Seemättli Liesberg) <i>(Einladung in dieser Ausgabe)</i>	Jodlerklub «Bärgbrünneli»
11.	19. Generalversammlung	Bunkerverein
11.	Feuerwehr-Hauptübung, 14.00 Uhr <i>(Einladung in dieser Ausgabe)</i>	Feuerwehr Kleinlützel
12.	Kleinlützler Ländlersunntig	<i>(Einladung in dieser Ausgabe)</i>
19.	Kirchgemeindeversammlung	Evang.-ref. Kirchgemeinde
28.	Kirchgemeindeversammlung	Röm.-kath. Kirchgemeinde
Dezember		
2.	19.00 h, Schützenhaus Huggerwald Einstimmung auf den Advent	Evang.-ref. Kirchgemeinde
7.	Gemeindeversammlung (Budget)	Einwohnergemeinde
8.	Adventsnachmittag	Frauen- und Mütterverein
11.	Gemeindeversammlung (Budget)	Bürgergemeinde
Jahr 2024		
20. Januar	Generalversammlung	TV Kleinlützel
17. März	Suppentag	Frauen- und Mütterverein
19. April	117. Generalversammlung	
26. Mai	Regionaler Jugendsporttag Dorneck-Thierstein	Männerriege

Der nächste Terminkalender erscheint in der Ausgabe Oktober 2023 des Dorfblattes. Die Veranstalter sind gebeten, ihre Termine bis spätestens Samstag, **9. Dezember 2023** an Claudia Linemann, claudia.linemann@kleinluetzel.ch, zu melden.



Clique bi de Lüt



Der Unterhaltungsabend «Clique bi de Lüt» ist schon wieder Geschichte...

...die Erinnerungen bleiben jedoch für immer.

Somit auch viele grossartige Eindrücke, zufriedene Gäste und vor allem viele sehr positive Feedbacks.

Weiter schauen wir auf einen sowohl gelungenen wie auch unterhaltsamen Abend zurück, bei dem sich Jung und Alt amüsieren konnten.

Gemeinsam haben wir ein unvergessliches Erlebnis geschaffen.

Dies war schlussendlich nur möglich Dank Eurer grosszügigen und tatkräftigen Unterstützung. Und deshalb möchten wir nochmals die Gelegenheit nutzen, uns herzlich bei allen Sponsoren, Vereinen, Helfern, Unterstützern, der Gemeinde und all unseren Gästen zu bedanken.

Bis sch' bald!

Ohne diese Hilfe wäre unser Anlass «Clique bi de Lüt» nicht möglich gewesen.



Clique bi de Lüt

Einige Eindrücke des Unterhaltungsabends «Clique bi de Lüt»





Frauen- und Mütterverein Kleinlützel

Wir sagen ganz herzlich „**DANKE**“
für den wunderbaren Unterhaltungsabend „Cléque bi de Lüt“, für eure tatkräftige Mithilfe - und für alle gespendeten feinen Köstlichkeiten. Ein gelungener Abend mit zwei ganz tollen Teams an unserem Kaffee- und Kuchenstand.

Herzlichen Dank das Leitungsteam





Mädchenriege Kleinlützel: Grosser Erfolg bei der Kantonalmeisterschaft am 11. September 2023 in Laupersdorf!

Dank ihrem Erfolg bei den Gruppenspielen am Jugitag vom 3./4. Juni 2023 haben sich unsere Mädchen mit den Spielen "Alaskaball" und "Völkerball" für den grossen Kantonalfinal in Laupersdorf am 10. September 2023 qualifiziert.

Am Sonntag, 11. September 2023 war es endlich so weit: Die Mädchenriege Kleinlützel bestritt das Kantonalfinal. Schon frühmorgens trafen wir uns auf dem Schwarzen Platz in Kleinlützel, wo es dann anschliessend nach Laupersdorf ging.

Am Morgen fanden die Rangspiele im «Alaskaball» statt, wo wir unsere Präsenz gut zeigen konnten. Die Mädchen haben alle Spiele, bis auf eines, gewonnen. Super gelaunt gingen wir dann in die Mittagspause. Am Nachmittag fanden die Rangspiele im «Völkerball» statt, wo die Mädchen auch wieder fast alle Spiele – bis auf eines – gewannen.

Die Leiterinnen, die Mädchen, und auch die Eltern wussten zuerst gar nicht was das heisst. Doch plötzlich hörten wir durch den Speaker, dass Kleinlützel 1 sich im Finalspiel aufstellen sollte. Langsam wurden wir alle immer nervöser. Wenn wir dieses Spiel gewinnen, dann sind wir die Besten im ganzen Kanton Solothurn der Unterstufe Mädchen! Es war zwar sehr knapp, nur einen Punkt Unterschied, und endlich kam der Schlusspfiff: Die Mädchenriege Kleinlützel ist KANTONALMEISTER!







Wir sind alle mega stolz auf euch und können es immer noch nicht glauben! Ihr habt das super gemacht! Einen grossen Dank auch an die Eltern, die Fans und alle, welche sich am Sonntagabend noch auf dem Schwarzen Platz besammelten, um die erfolgreichen Mädchen zu empfangen.





Tagesausflug Frauen- und Mütterverein vom 19. September 2023

Bei etwas noch wolkeigem Himmel, starteten wir pünktlich unseren Tagesausflug mit der Carfahrt Richtung Wohlen. Den ersehnten Kaffee und Gipfelhalt genossen wir auf der Staffelegg im Restaurant Staffelegg mit regem Gesprächsstoff.



Unser nächster Halt war das Strohmuseum in Wohlen, was von unseren



Vereinsmitgliederinnen schon lange im Gespräch war. Nun wurde der Wunsch erfüllt. Alle waren gespannt, wie das Museum aussieht und was es beinhaltet. Es war sehr lehrreich für alle Mitglieder. Uns wurde die ganze Geschichte von der Firma Isler und wie das Stroh früher verarbeitet wurde, in Film und von 2 kompetenten Führerinnen erzählt. Wir waren erstaunt wie filigrane Handarbeit schon in den 1860 – in die 1900 Jahrhundert schon verarbeitet wurde. Auch die Maschinen die danach kamen, waren sehr interessant. Es wurden nicht nur Strohhüte erstellt. Sondern es wurde in der ganzen Modebranche eingesetzt, mit filigranen Bordüren und Dekorationen. Sowie noch viele andere Gegenstände wie z.B. Koffer, Decken etc. Die Firma Isler stellte das Rohmaterial her, damit die Modedesigner es verarbeiten konnten. Das Material wurde weltweit gehandelt. Die Villa der Familie Isler steht in einem wundervollen französischen/englischen Garten. Auch der alte Baumbestand liess unsere Herzen höherschlagen.





Der Hunger machte sich doch langsam bemerkbar. Somit ging die Fahrt weiter nach Muri zum Kloster. Da erwartete uns im Klosterrestaurant Benedikt ein reichhaltiges Büffet. Jede konnte sich ein feinschmeckendes Essen selbst aussuchen. Nun waren wir gestärkt und liefen zur Klosterkirche St. Martin. Eine beeindruckende Kirche mit vielen Details. Danach durfte ein Abstecher in den Klostergarten nicht fehlen. Um Kräuter, Blumen oder Gemüse zu bestaunen. Oder einfach um sich etwas Ruhe zu gönnen. Es war für Jede etwas dabei.



Alle waren rundum glücklich und so ging es mit dem Car wieder auf den Heimweg. Auf dem Rückweg gab es einen Kaffee und Kuchenhalt auf der Saalhöhe. Naja, den Kuchen gab es nicht, dafür andere Leckereien. Und zum Abschluss einen wunderschönen Weitblick über das Fricktal.

Viele Eindrücke wurden während der restlichen Heimfahrt noch ausgetauscht und die herrliche Landschaft im Spätsommerlicht genossen.



Unser netter Car-Chauffeur hat uns sicher durch diesen Tag chauffiert.

Wir sind glücklich, zufrieden und mit vielen neuen Erfahrungen in Kleinlützel angekommen.



Wir danken allen, die so zahlreich gekommen sind für das herrliche Zusammensein.

Das Leitungsteam



Jodler-Obe in Liesberg, Einladung



Der Jodlerklub „Bärgbrünneli“ darf wieder, bereits zum 47. Jodler-Obe in die MZH „Seemättli“ in Liesberg einladen. Volksmusik, Jodelgesang und rassige Örgelklänge garantieren einen gemütlichen und unterhaltsamen Abend. Unter der Leitung von Andreas Stalder werden die Bärgbrünneler neue sowie bekannte Lieder zum Besten geben.

Der diesjährige Gastklub, der Jodlerklub Kölliken kommt aus dem unteren Uerkental im Kanton Aargau. Der Klub, unter der Leitung von Martin Flury wird mit abwechslungsreichen Liedern den Abend bereichern. Aus ihren Reihen werden die Duette Catherine Graf und Helene Wagner–Dahinden sowie Regula Kiechle zusammen mit Helene Wagner-Dahinden die Zuhörer mit herrlichen Melodien erfreuen.

Zur musikalischen und gesanglichen Unterhaltung wird die Familienkapelle Zmoos Art aus Montsevelier aufspielen. Die Geschwister Nadina, Florine, Cynthia und Luca waren auch schon Gast bei Nicolas Senn in der Sendung „Potzmusic“.

Ein vielseitiger Wirtschaftsbetrieb mit Kuchenbuffet und eine reichhaltige Tombola runden den Abend ab.

Platzreservierungen nimmt unser Präsident Marc Steiner, unter Tel. 077 420 02 61 entgegen.

Jodler-Obe MZH „Seemättli“ Liesberg am 4. November 2023 um 20 Uhr (Türöffnung 18:30 Uhr)



Samariterverein, Kursangebot Herbst 2023

Kursangebot Herbst 2023: **samariter** Samariterverein Kleinlützel

BSL-AED-SRC Komplett Kurs

In diesem Kurs erlernen Sie die wichtigsten lebensrettenden Massnahmen zur Wiederbelebung.

<u>Voraussetzungen:</u>	Keine
<u>Datum:</u>	MI 25.10.2023, 19:00 - 22:00Uhr
<u>Ort:</u>	Schulhaus Eich
<u>Kosten:</u>	120.-
<u>Anmeldeschluss:</u>	MI, 18.10.2023
<u>Kontakt:</u>	Liliane Hänggi Tel.: 079 741 58 87
<u>Zertifikat:</u>	SRC-BLS-AED Komplett (Gültigkeit 2 Jahre)

Ersthelfer Stufe 1 IVR

In diesem Kurs erlernen Sie lebensrettende Sofortmassnahmen in verschiedenen Notfallsituationen im Alltag.

<u>Voraussetzungen:</u>	Keine
<u>Daten:</u>	FR 17.11.2023, 19:00 – 22:00Uhr SA 18.11.2023, 08:30 – 17:00Uhr MI 22.11.2023, 19:00 – 22:00Uhr
<u>Ort:</u>	Schulhaus Eich
<u>Kosten:</u>	250.-
<u>Anmeldeschluss:</u>	SA 11.11.2023
<u>Kontakt:</u>	Liliane Hänggi Tel.: 079 741 58 87
<u>Zertifikat:</u>	Ersthelfer Stufe 1 (Gültigkeit 2 Jahre) SRC-BLS-AED Komplett (Gültigkeit 2 Jahre) Nothilfekurs (Gültigkeit 6 Jahre)

Im Frühling 2024 findet der nächste Nothilfekurs statt.

Weitere Informationen unter www.samariter-luetzel.ch oder bei der Kursleiterin Sarina Stich Tel.: 079 854 32 87



Huggerwald-Fest 2024

KLEINLÜTZEL HUGGERWALD
KAPellenFEST ANZEIGER
3.4.5. JUNI 1983

Programm

Tag	Uhrzeit	Ort	Wirt
Freitag, 3. Juni	18.00-22.00 Uhr	Baum - Pflanztag	Versteil
	18.00-22.00 Uhr	Baum - Baum - Tisch	Landesrat/Landesleitung
Sonntag, 4. Juni	14.00-22.00 Uhr	Baum - Pflanztag	Verkauf
	14.00-22.00 Uhr	Baum - Baum - Tisch	Landesrat/Landesleitung
	18.00-19.45 Uhr	Kapellenfest	Landesrat/Landesleitung
	20.00-22.00 Uhr	Festzelt	Landesrat/Landesleitung
	22.00-23.00 Uhr	Festzelt	Landesrat/Landesleitung

15 Jahre
SG Huggerwald

Huggerwald-Fest-2024.ch
6. – 8. September 2024

Ä gmiätlichs Fescht für alli.....

Nächstes Jahr findet im Weiler Huggerwald, 4245 Kleinlützel, nach 41 Jahren wieder ein Dorffest statt! Grund für dieses Dorffest, ist das 150-jährige Jubiläum der Schützengesellschaft Huggerwald. Die SG Huggerwald ist zugleich der älteste Verein in Kleinlützel.

Als wir die Umfrage bei den Vereinen in Kleinlützel gestartet haben, ob Interesse besteht, sich mit einem Beizli am Fest zu beteiligen, kam ein sehr gutes Echo zurück. Dies widerspiegelt das starke Vereinsleben der «Lützler».

Aktuell haben wir die Zusage für 9 «Beizli» und diversen weiteren Attraktionen. Vielen herzlichen Dank für die Unterstützung der Vereine und Personen!

Das Programm der 3 Tage ist im Moment am Entstehen, die Webseite wird mit ersten Informationen in Kürze aufgeschaltet und das OK mit 8 Personen ist mit Hochdruck am Arbeiten.

Aufruf: Im Moment hätten wir noch eine Scheune zur Verfügung, welche als «Beizli» genutzt werden könnte, Vereine/Institutionen können sich gerne melden, wenn sie Interesse haben, da ein «Beizli» zu führen, während des Festes. chris.mendelin@gmail.com

Wir werden laufend informieren über Neuigkeiten.

Wir freuen uns enorm darauf, den Besuchern etwas zu bieten und den Weiler Huggerwald näher zu bringen.

Beste Grüsse vom Huggerwald

Das OK vom Huggerwald-Fest-2024

Facebook

Instagram



Kleinlützler Ländlersunntig am 12. November, Einladung

Kleinlützler Ländlersunntig 12. November ab 10:00 im Gemeindesaal

10:00 - 11:00 Stubete

11:00 - 11:45 SQ Häxeschuss

11:45 - 12:30 Übermütig

12:30 - 13:30 Stubete

13:30 - 14:15 Muulörgeler MAHAPEDOS

14:15 - 15:00 Echo vom Leuezorn

15:00 - 17:00 Stubete





Fröhlich farbig, verspielt und heiter zum Schulanfang

21 Fahnen der Lützler Schüler*innen und Kindergärtner schmückten im August und September den Strassenrand. Entstanden sind sie in der ersten Jahreshälfte 2023 im Atelier RaumZeitStille in der ehemaligen Pfeifen- und Stockfabrik.

Bei genauem Hinschauen lässt sich die gemeinsame Grundform auf den Fahnen entdecken: ein Dreieck. Denn von den kleinsten Schüler*innen bis zu den begleitenden Lehrpersonen standen alle vor derselben Ausgangslage: dreieckige Stempel, Textilfarbe und ein weisses, quadratisches Stück Fahnenstoff.

Es gibt 1000 Herangehensweisen, um sich kreativ mit Farbe auseinanderzusetzen. In diesem Projekt mit den Schulkindern haben wir mit dem einfachen und leicht erlernbaren Verfahren der seriellen Stempel-Drucktechnik gearbeitet. Dieses birgt ein enormes gestalterisches Potential in sich: Menschen jeden Alters gelangen damit unmittelbar in ein schöpferisches Tun. So konnten die Kinder mit ihrer Klasse, während eines Atelierbesuchs bei uns am Morgen oder Nachmittag, spontan und spielerisch ein Produkt kreieren, das in sich abgeschlossen ist. Bei den jüngeren Kindern gingen einsteigende Übungen voran, die älteren der 5. und 6. Klasse legten gleich auf den Fahnenstoff los.

Gerade bei diesem begrenzten Zeitrahmen ist es entscheidend, dass die Ergebnisse vergleichbar sind, bezüglich Intensität, Temperament und Vielfalt. Damit zeigen sich umgehend die unterschiedlichen eigenen Handschriften jedes Kindes. Authentizität wird offen sichtbar. Jedes Fähnchen ist einzigartig, wie das Kind, das es gestaltet hat. Gleichzeitig ergeben sie zusammen schliesslich eine Einheit. Die entstandenen 84 kleinen Fähnchen haben wir je nach Eigenart, Ähnlichkeiten oder Gegensätzen zu 21 langen Auslegerfahnen zusammengestellt und von Teresa Oliviera zusammennähen lassen. Die eigens dafür hergestellten Fahnenstangen stammen aus der Kleinlützler Metallwarenverarbeitung Linus Dreier AG. Beiden gebührt an dieser Stelle grossen und herzlichen Dank!

Der Zeitpunkt zum Schulbeginn im August könnte kaum passender sein, um die Fahnen in Wind flattern zu lassen. Für uns Einwohner*innen und alle Vorbeifahrenden eine spielerische, farbige und ästhetische Sensibilisierung auf den Schulanfang. Und die kleinsten Bewohner*innen der Gemeinde sehen und erleben sich als aktiven Teil der Dorfgemeinschaft. Es wäre schön, wenn dies ein kleines Ritual werden könnte, das uns Jahr um Jahr in Kleinlützel begleitet. Zudem eines, das sich auch erweitern, ändern und ergänzen liesse. Im gleichen Zeitraum hingen dieses Jahr übrigens die Entwürfe aus den vorbereitenden Übungen der Schüler*innen in den Schulhausgängen und bei uns – kaum zu übersehen – in Form von 7 quadratischen Fahnen an der Hausfassade.

Wer nun Lust bekommen hat, auch wieder mit Farbe zu agieren – frei und unverfänglich in malerisches Tun zu versinken – dem empfehlen wir wärmstens die sogenannten *Mal-Zeiten* in unserem Atelier. Für Kinder am ersten Samstagvormittag im Monat; in diesem Jahr 2023 noch am 04. November oder am 02. Dezember, jeweils von 09.15–12.00 Uhr. Für Erwachsene an 9 Donnerstagabenden im Herbst vom 19. Oktober bis 14. Dezember jeweils von 18.15–21.00 Uhr. Später dann wieder 9x von Frühling bis Sommer 2024. Genaueres dazu könnt ihr auf unserer Website nachlesen oder uns gerne kontaktieren: 061 501 67 14 oder per Mail an: mail@raumzeitstille.ch

Eva Allemann und Jörg Niederberger



Jass-Nachmittage im Tell-Säli

Jeden Dienstag im Monat findet im ehemaligen Restaurant Tell ein Jass-Nachmittag statt.

Wer hat Lust, mit Gleichgesinnten einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen? Wir freuen uns auf Euch!

Liebe Kleinlützer

Liebe Jassfreunde

Vielleicht habt ihr Lust auf einen Nachmittag mit Gleichgesinnten zum Jassen? Alle sind ganz herzlich dazu eingeladen miteinander einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen. Keine Anmeldung nötig



Wer möchte, kommt jeden ersten

**Dienstag im Monat ab 14 Uhr,
am 3.Okt. – 7.Nov. – 5.Dez. 2023
ins Tell - Säli (ehemals Restaurant Tell)**

Getränke sind zum Selbstkostenpreis erhältlich

Herzliche Grüsse Andy Baumgartner



medmassagedeiss

Praxis für medizinische Massagen

Krankenkassen anerkannt

Mehrjährige Berufserfahrung in den Bereichen
Rehabilitation, Onkologie, Orthopädie, Medizin

- Manuelle Lymphdrainage und Kompressionstherapie
- Medizinische Massage
- Klassische Massage
- Fussreflexzonenmassage
- Bindegewebsmassage

Praxis für medizinische Massagen

Natalie Deiss

Med. Masseurin eidg. FA

Laufenstrasse 4

4226 Breitenbach SO

Tel.: 079 317 45 50

med@massagedeiss.ch

www.massagedeiss.ch

Falko Freter Maler & Gipser



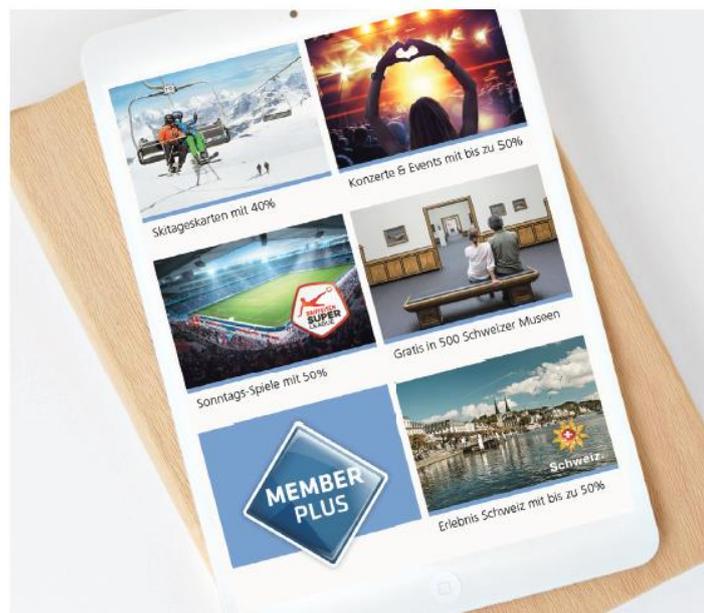
4245 Kleinlützel falko.freter@gmx.ch
Tel. 061 / 821 18 11 Natel: 079 / 159 82 48



Wenn Sie uns zu Ihrer ersten Bank machen,
dankt es Ihnen die ganze Region.

Als Raiffeisen-Mitglied sind Sie nicht nur Kunde, sondern Mitbesitzer Ihrer Bank. Ihre Spareinlagen ermöglichen Kredite für lokale KMU und Hypotheken. Davon profitieren Sie und die Region.

RAIFFEISEN



Raiffeisen-Mitglieder
erleben mehr und bezahlen weniger.



Gratis in über 500 Museen. Konzerte, Events, Sonntags-Spiele der Raiffeisen Super League und Ski-Tickets mit bis zu 50% Rabatt. Mehr erfahren unter:

raiffeisen.ch/memberplus

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei



Fusspflege

Katharina Christ-Linder
Dipl. Fusspflegerin

Dorfstrasse 319
4245 Kleinlützel

061 771 04 18

Vertrauenspartner in Sachen Holz für Ihr Zuhause



**Zimmerei • Bedachungen
Elementbau • Schreinerei
CH- 4245 Kleinlützel
Tel 061 771 06 71**

www.brunnerzimmerei.ch



Garten. Holz. Metall. Arbeiten.
www.max-cueni.ch

MAX CUENI

Telefon 061 771 06 66 Mobile 079 621 79 58



ALEXANDER

SANITÄR- UND HEIZUNGSINSTALLATIONEN
ALTERNATIV-ENERGIEN, KAMINBAU

TEL. 061 771 09 89 / FAX 061 773 91 17
alexander.borer@bluewin.ch



LAUFENSTRASSE 261
4245 KLEINLÜTZEL

BIELWEG 10
4254 LIESBERG

Ludwig Meier & Söhne AG



Spengler / Sanitär
Flachdach / Blitzschutz

061 / 771 90 00

info@LMUS.ch



Hunde- & Katzenbetreuung
Gipsy
oder
079 765 40 00
061 761 41 42
Inn. Beatrice Güntert
Dorfstrasse 232
4245 Kleinlützel
E-Mail: bequentert@bluewin.ch

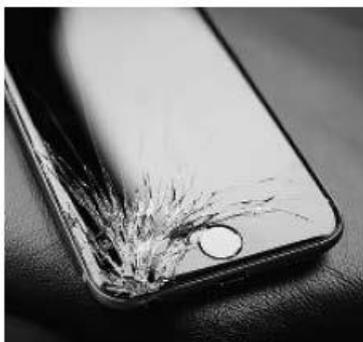


GIGER + DILL
METALLBAU AG

Industriezone Ried Tel. 061 761 77 74
4222 Zwingen Fax 061 761 77 75

giger-dill.ch

Wintergärten, Glasdächer, Carports, Balkone, Treppen, Geländer, Türen und vieles mehr...



Wir reparieren Smartphones und Tablets

DST
REPAIR

Talägerli 50
4245 Kleinlützel

repair.dstrepair@outlook.com

Telefon: 061 543 36 32
Handy: 078 420 26 87



Stich Schreinerei AG

Stich Schreinerei AG
Bau- und Möbelschreinerei
Fensterfabrikation
Huggerwaldstrasse 227
4245 Kleinlützel

Telefon 061 771 06 22
Fax 061 771 06 16
www.stich.ch



- Fensterläden
- Sonnenstoren
- Lamellenstoren
- Rollladen
- Renobloc –
Vorbaurollladen
- Insektenschutz
- Lichtschachtdeckungen
- Innenbeschattungen
- Plissee
- Vorhänge und Gardienen
- Reparatur & Service

Brislachstrasse 6 4226 Breitenbach
079 470 29 43 www.royhoferstoren.ch



COIFFURE REGINA

«Für die ganzi Familie»



Regina Steiner
Dorfstrasse 44b
4245 Kleinlützel
061 761 49 46

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag
Termine nach Vereinbarung!

REIKI BEHANDLUNGEN UND KURSE



REIKI FÜR HARMONIE VON KÖRPER, GEIST UND SEELE

Behandlungsangebot:

- Behandlungen mit Reiki, energetisches Heilen und EmotionsCode
- Direktbehandlungen von Erwachsenen, Kindern und Tieren
- Fernbehandlungen von Erwachsenen, Kindern und Tieren
- Harmonisierung Körper, Geist und Seele
- Aktivierung Selbstheilkräfte
- Aktivierung und Harmonisierung der Chakren
- Entschleunigen
- Energiehaushalt auftanken
- Ablösungen von Verstorbenen und Astralwesen
- Spirituelle Trauerbegleitung
- Energetische Hausreinigung



Seelenparadies

Reiki Kurse

Beginnen Sie Ihre Persönlichkeitsentwicklung mit Reiki Ausbildung, um bei sich selber und anderen Personen die Selbstheilung zu aktivieren.

Weitere Informationen finden Sie unter

www.seelenparadies.ch

Seelenparadies Beatrice Schneuwly
Mühlerain 500, 4245 Kleinlützel
Telefon 079 796 01 13
E-Mail info@seelenparadies.ch



Bürokonzept Schaller AG

Ihr Ansprechspartner für Ihre Büroeinrichtung und Druckersysteme



Printing Solutions



Working Places



Christian Mendelin
Telefon 062 886 30 60
christian.mendelin@buerokonzept.ch
www.buerokonzept.ch

Hier könnte Ihr Inserat stehen!

Preise:

Publikation für 4 Ausgaben = Pauschal Fr. 200.--

Publikation für 1 Ausgabe = Pauschal Fr. 70.--

Interessenten melden sich bitte bei der Gemeindeverwaltung.

